Geschäftsbericht 2015

Raiffeisen
Raiffeisenkasse
Hochpustertal

Inhaltsverzeichnis

Grußworte des Obmannes 4

Organe der Raiffeisenkasse Hochpustertal 6

Die Raiffeisenkasse Hochpustertal in ihrem Einzugsgebiet 7

Mitglieder 8

Sponsoring und Förderungen 10

Produkte und Dienstleistungen 11

Banktätigkeit und Ergebnisse des Geschäftsjahres 2015 12

Grußworte des Obmannes

Obmann
Egarter Peter

Sehr geehrte Mitglieder,

wir haben ein weiteres Geschäftsjahr mit zufriedenstellendem Geschäftsergebnis abgeschlossen.

Das konjunkturelle Umfeld hat sich etwas aufgehellt. Im Jahr 2015 ist das Bruttoinlandsprodukt (BIP) gegenüber dem Vorjahreswert im Euroraum um 1,6 Prozent angestiegen. Auch in Italien hat sich die Wirtschaftslage im abgelaufenen Jahr nach drei Jahren rückläufiger Entwicklung wieder ein wenig (+ 0,6%) erholt.

In Südtirol ist im Jahr 2015 die Wirtschaft im Ausmaß von etwa 1,1 Prozent gewachsen, während für das Jahr 2016 mit einer Verbesserung im Ausmaß von 1,7 Prozent gerechnet wird.

Neben dem wirtschaftlichen Umfeld kommen auf die Raiffeisenkassen Herausforderungen auch von anderen Seiten zu. Im Hinblick auf die Geldpolitik hat die EZB am 10. März 2016 den Leitzinssatz überraschend auf Null gestellt und den Negativzinssatz für Einlagen von Banken auf -0,40% gesenkt. Das führt für die Raiffeisenkasse zu geringeren Erträgen in der Verwaltung der liquiden Mittel und erhöht den Druck, kostenmindernde Maßnahmen vorzunehmen.

In rechtlicher Hinsicht hingegen steht die Reform des Genossenschaftsbanksystems an. So geht es bei der Reform der Genossenschaftsbanken darum, die Raiffeisenkassen für die nächsten Jahrzehnte erfolgreich aufzustellen. Die Reform erfordert es, für Neues offen zu sein und das Augenmerk auf das „große Ganze“ zu richten. Die insgesamt gute wirtschaftliche Entwicklung der Raiffeisenkassen sichert dabei eine stabile Ausgangsposition und steht im Gegensatz zur Entwicklung zahlreicher italienischer Banken, die zunehmend in finanzielle Schieflagen geraten. Für diese in Schwierigkeiten geratenen Genossenschaftsbanken waren die Raiffeisenkassen gesetzlich verpflichtet, Stützungsbeiträge in Millionenhöhe zu leisten.

Raiffeisen hat im abgelaufenen Jahr hart für das Entstehen einer autonomen Bankengruppe für Südtirol gekämpft. Mehr als ein Jahr nach der Reform der Volksbanken, welche vom Ministerrat am 20. Januar 2015 verabschiedet wurde, ist am 15. Februar 2016 schließlich das Gesetzesdekret Nr. 18 der Regierung im Amtsblatt der Republik erschienen, welches die Reform der italienischen Genossenschaftsbanken zum Inhalt hat. Trotz mehrfacher Zusicherung seitens der römischen Stellen war darin allerdings keinerlei Sonderregelung für Raiffeisen Südtirol vorgesehen. Mit Unterstützung der Südtiroler Politik und des italienischen Genossenschaftswesens setzte Raiffeisen alles daran, dass im Parlament im Zuge der Umwandlung des Dekretes die Sonderregelung für Südtirol noch Berücksichtigung finden konnte. Aufgrund der zum 16. März 2016 vorliegenden Informationen zeichnet sich die Anwendung einer autonomen Lösung für Südtirol ab. Nach Umwandlung in Gesetz müssen die Durchführungsbestimmungen zur Reform vom Wirtschafts- und Finanzminister Italiens in Absprache mit der Banca d'Italia erlassen werden. Im Rahmen der Möglichkeiten wird sich die Raiffeisengruppe bemühen, alle Vorteile, die diese Reform mit sich bringt zu Gunsten der Mitglieder und Kunden zu nutzen.

Ich möchte letzthin meinen aufrichtigsten Dank allen Mitgliedern und Kunden aussprechen, die unsere Dienstleistungen und Produkte genutzt haben und somit uns ihr Vertrauen entgegengebracht haben. Ebenso danke ich allen Mitarbeitern, die sich im Geschäftsalltag mit großem Engagement zum Wohle unserer Kunden eingesetzt haben. Herzlich danke ich auch den Mitgliedern des Verwaltungs- und Aufsichtsrates sowie der Geschäftsführung für die aktive Zusammenarbeit und die konstruktiven Vorschläge.

Gerne begleiten wir Sie, geschätzte Raiffeisen-Mitglieder, auch künftig als kompetenter Partner bei Fragen rund um Ihre Finanzen.

Der Obmann
Egarter Peter

Organe der Raiffeisenkasse Hochpustertal

Verwaltungsrat

(von links nach rechts)
Andreas Lampacher (Verwaltungsrat)
Johann Gutwenger (Verwaltungsrat)
Peter Egarter (Obmann)
Hansjörg Schäfer (Verwaltungsrat)

(von links nach rechts)
Andreas Baur (Obmann-Stellvertreter)
Eduard Schäfer (Verwaltungsrat)
Peter Karadar (Verwaltungsrat)
Michael Kofler (Verwaltungsrat)

Aufsichtsrat

(von links nach rechts)
Dr. Evelyn Rainer
(effektives Mitglied des Aufsichtsrates)
Dr. Reinhold Tschurtschenthaler
(Präsident des Aufsichtsrates)
Christian Tschurtschenthaler
(effektives Mitglied des Aufsichtsrates)

Geschäftsleitung

(von links nach rechts)
Dr. Bernhard Innerkofler (Direktor)
Wilhelm Feichter (Vizedirektor)

Die Raiffeisenkasse Hochpustertal in ihrem Einzugsgebiet

Als Bank trägt die Raiffeisenkasse Hochpustertal zu einem funktionierenden lokalen Wirtschaftskreislauf bei, und zwar unter Beachtung genossenschaftlicher Werte. Zudem bringt die Tätigkeit der Raiffeisenkasse für die beiden Gemeinden Innichen und Sexten folgende Vorteile:

- Der Gewinn, der durch die Banktätigkeit erwirtschaftet worden ist, bleibt im Tätigkeitsgebiet.
- Durch die Nähe zu den Menschen und die gute Kenntnis der Gegebenheiten vor Ort ist eine zutreffende Bewertung des Kreditrisikos möglich und somit auch die Bestimmung der anzuwendenden Zinssätze; Mitglieder werden dabei begünstigt.
- Die abgeführten Steuern, die zum größten Teil wieder zur Autonomen Provinz Bozen zurückfließen, kommen indirekt auch den lokalen Körperschaften zu Gute und somit auch der Bevölkerung unseres Tätigkeitsgebietes.
- Für die von der Raiffeisenkasse Hochpustertal getätigten betrieblichen und baulichen Investitionen werden lokale Betriebe beauftragt und somit der Umsatz lokaler Unternehmen erhöht.
- Durch die von der Raiffeisenkasse Hochpustertal ausgeübte Tätigkeit bestehen in den Gemeinden Innichen und Sexten direkt 19 Arbeitsplätze (inkl. Reinigungskräfte). Diese tragen ihrerseits wiederum zur Förderung des lokalen Wirtschaftskreislaufs bei.
- Die Raiffeisenkasse Hochpustertal gibt im Rahmen ihrer Tätigkeit an viele lokale Vereine und Verbände in der Ausübung ihrer sozialen, sportlichen und kulturellen Tätigkeit eine finanzielle Unterstützung.
- Ein großes Anliegen der Hochpustertaler Genossenschaftsbank ist die Unterstützung der Jugendarbeit im Einzugsgebiet durch Begünstigungen bei den Einschreibegebühren zu den verschiedenen sportlichen Aktivitäten, welche dazu dienen, die gesunde Entwicklung jedes Einzelnen zu fördern.

Beitrag der Raiffeisenkasse Hochpustertal zur Bereicherung des lokalen Wirtschaftskreislaufes (Sozialbilanz)

	Betrag in €
Betriebsergebnis nach Steuern	545.000
Zukäufe aus dem lokalen Umfeld	87.000
Gehälter und Sozialabgaben	1.539.000
Bezahlte Steuern	90.000
Spenden & Werbung	130.000
Ausbezahlte Zinsen	865.000
Summe	**3.256.000**

Mitglieder

Die Anzahl der Mitglieder ist im abgelaufenen Geschäftsjahr wiederum angestiegen.

Unter folgenden Voraussetzungen kann man Mitglied bei der Raiffeisenkasse zu werden:

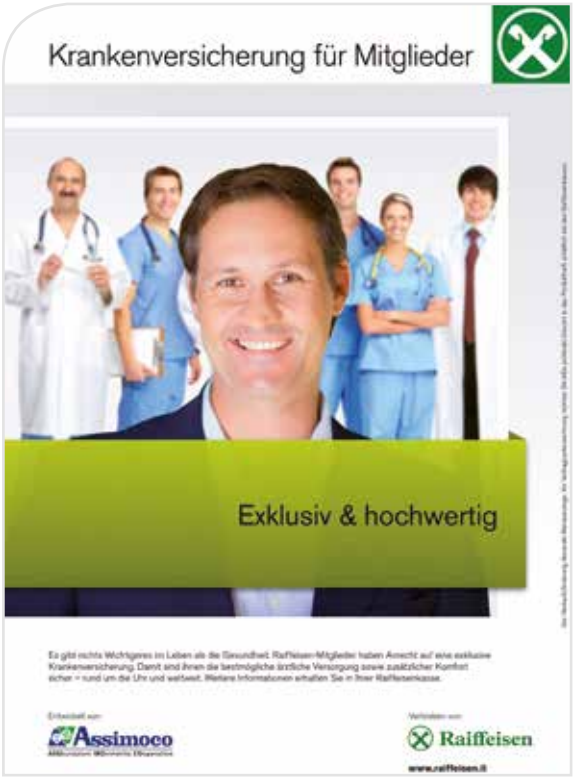
- Der Wohnsitz oder die dauerhaft ausgeübte Berufstätigkeit des Antragstellers befindet sich im Tätigkeitsgebiet der Raiffeisenkasse;
- Privatkunden führen das laufende Konto mit den periodischen Eingängen von Gehalt oder Rente bei der Raiffeisenkasse;
- Einzelunternehmer und geschäftsführende Gesellschafter von Personen- oder Kapitalgesellschaften wickeln mindestens die Hälfte des Jahresumsatzes mit der Raiffeisenkasse ab.

Vorteile für Mitglieder

Bei der Durchführung ihrer Tätigkeit orientiert sich die Raiffeisenkasse an den genossenschaftlichen Grundsätzen der Gegenseitigkeit ohne Spekulationszwecke. Sie verfolgt das Ziel, die Mitglieder und die örtliche Gemeinschaft bei Bankgeschäften und Bankdienstleistungen zu begünstigen und deren moralische, kulturelle und wirtschaftliche Verhältnisse zu verbessern und die Entwicklung des Genossenschaftswesens sowie die Erziehung zum Sparen und Vorsorgen zu fördern. Die Raiffeisenkasse zeichnet sich durch ihre soziale Ausrichtung und ihre Bestimmung aus, dem Gemeinwohl zu dienen.

Die Raiffeisenkasse wendet folgende Fördermaßnahmen für Mitglieder an:

1. „Mitgliederkonto“ mit kostenloser Bankomatkarte; Begünstigung bei den Buchungsspesen (zu den Details siehe Mitglieder-Folder, erhältlich in den Raiffeisen-Geschäftsstellen oder unsere home-page www.raiffeisen.it/ hochpustertal);
2. 12 kostenfreie Buchungen pro Trimester;
3. Bei Kontokorrentkrediten reduzierte trimestrale Abschlussgebühren;
4. Begünstigungen beim Online banking;
5. Jedem Mitglied mit Online banking wird auch die Raiffeisen App kostenlos aktiviert;
6. Bei Krediten an Mitglieder wird der Basiszinssatz abgerundet anstatt aufgerundt (bei K/K-Krediten und Darlehen auf den nächst unteren Zehntelpunkt);
7. 20% Skonto auf die Bearbeitungsgebühr bei Darlehen;
8. Mitglieder-Kreditkarte zu vorteilhaften Konditionen;
9. Festgeldanlagen: Mitgliedern werden keine Spesen verrechnet;
10. Versicherungen: 12% Skonto auf alle Versicherungen mit Ausnahme der Versicherungssparten Auto und Krankheit;
11. Für Krankheit gibt es eine eigene Mitgliederversicherung;
12. Zusendung der Raiffeisen-News;



Sponsoring und Förderungen

Förderbeitrag für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren für Trainingsaktivitäten

Im Rahmen der Sponsortätigkeit mit den Sportvereinen im Tätigkeitsgebiet unterstützt die Raiffeisenkasse Hochpustertal Kinder und Jugendliche in der Ausübung ihrer sportlichen Trainings-Aktivitäten in Form eines finanziellen Beitrages. Um in den Genuss dieses Beitrages zu gelangen, müssen demnach die Kinder und Jugendlichen Kunden der Raiffeisenkasse Hochpustertal sein.

für Trainingsbeiträge	Beitrag in Höhe von
bis 150 €	10,00 €
von 151 bis 300 €	20,00 €
von 301 bis 500 €	30,00 €
von 501 bis 800 €	40,00 €
von 801 bis 1.200 €	50,00 €
über 1.201 €	70,00 €

Unterstützung von gesellschaftlichen und sozialen Einrichtungen

Ganz im Sinne der Hilfe am Nächsten unterstützte die Raiffeisenkasse Hochpustertal auch im Geschäftsjahr 2015 verschiedene Einrichtungen wie Eltern-Kind-Zentrum Hochpustertal, Feuerwehren und Bergrettungsdienste, KVW Pustertal, Jugendgruppen und Seniorenvereinigungen in den Gemeinden Innichen und Sexten.

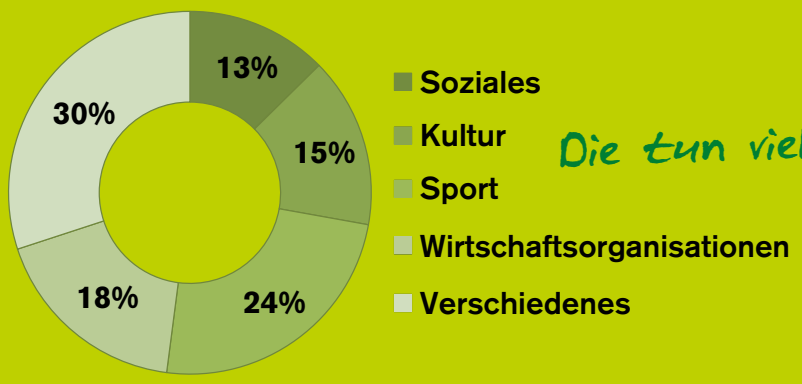
Rückfluss in die Wirtschaft als klares Zeichen deren Förderung

Bereits seit vielen Jahren unterhält die Raiffeisenkasse Hochpustertal Sponsorverträge mit den Tourismus-Organisationen im Tätigkeitsgebiet und lässt somit erwirtschaftete Gelder zurück in den Kreislauf fließen. Zeitgleich werden die schulische Ausbildung und die praktische Nähe zum Arbeits-Alltag in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsfachoberschule Innichen durch finanzielle Beihilfen und fachliche Wissensvermittlung in Form von Vorträgen gefördert.

Wahrung von Kultur und Tradition

Durch die finanzielle Unterstützung von kulturellen Vereinigungen und Verbänden wie Musikkapellen oder Schützenvereinigungen wird die Wahrung der traditionellen Werte unterstützt und gefördert.

2015 wurden verschiedene Vereine, Projekte und Initiativen mit insgesamt 129.760 Euro unterstützt und gefördert.



Die tun viel für unseren Ort

Unsere Produkte und Dienstleistungen

Rund ums Konto
- Kontokorrent
- Online Banking / Raiffeisen App
- Bankkarte, Kreditkarte, Telepass Family

Sparen und Anlegen
- Spareinlage, Festgeldanlage
- Investmentsfonds
- Raiffeissen Offener Pensionsfonds
- Bausparen
- Lebensversicherungen

Vorsorgen und Absichern
- Altersvorsorge
- Lebensversicherung
- Unfall- und Krankenversicherung
- Wohnen und Freizeit
- Fahrzeugversicherung
- Erben und Vererben
- Kostenlose Erstberatung in Rechtsfragen

Eigene 4 Wände
- Eigenheimfinanzierung
- Förderungen
- Versicherungen

Raiffeisen Gesundheitsfonds
- Mehrwert für Arbeitnehmer in den Betrieben
- Interessante Steuerliche Absetzbarkeit

Banktätigkeit und Ergebnisse

Im vergangenen Geschäftsjahr 2015 konnte unsere Raiffeisenkasse wiederum ein zufriedenstellendes Ergebnis erwirtschaften. Die Überschaubarkeit des Tätigkeitsgebietes gibt Sicherheit, da die Einleger nachvollziehen können, was mit dem Ersparten geschieht. Die Einlagen der Kunden werden zum größten Teil der Wirtschaft und den Privaten für die Verwirklichung ihrer Investitionsvorhaben innerhalb des Tätigkeitsgebiets der Raiffeisenkasse zur Verfügung gestellt.

Geschäftsverlauf

Dank des Vertrauens, das die Raiffeisenkasse bei vielen Mitgliedern und Kunden genießt, und dank des lobenswerten Einsatzes der Mitarbeiter konnte die Raiffeisenkasse ihre Marktstellung behaupten.

Ausleihungen und Einlagen

Die eher langsame Entwicklung von Investitionen und Bauvorhaben drückt sich im geringen Zuwachs der Ausleihungen von 2,02% im Vergleich zum Vorjahr aus, während die Einlagen um 6,99 % zugenommen haben.

Ausleihungen

Technische Form	Bestand zum 31.12.2015 in Euro	Prozentuelle Veränderung gegenüber dem Vorjahr
K/K-Kredite	23.439.853	-7,49%
Darlehen	47.263.328	3,65%
Kundenforderungen mit erhöhtem Ausfallrisiko	7.523.464	36,41%
Andere Kundenforderungen	996.557	-17,35%
GESAMT AUSLEIHUNGEN	**79.223.202**	**2,02%**

Einlagen

Technische Form	Bestand zum 31.12.2015 in Euro	Prozentuelle Veränderung gegenüber dem Vorjahr
Spareinlagen	15.791.724	1,56%
K/K-Einlagen	49.866.225	18,42%
Festgeldanlagen	25.326.214	-7,79%
Pensionsgeschäfte	305.852	102,34%
Andere Kundenverbindlichkeiten	141.915	-22,53%
GESAMT EINLAGEN	**91.431.930**	**6,99%**

Im Laufe des Geschäftsjahres 2015 haben sich die Einlagen zu Gunsten der Spar- und K/K-Einlagen verschoben.

Bilanzdaten

BILANZ 2015				
Posten der Aktiva		**31.12.2015**	**31.12.2014**	**Veränderung**
10	Kassabestand und liquide Mittel	1.933.070,82	2.516.175,97	-23,17%
40	Zur Veräußerung verfügbare aktive Finanzinstrumente	21.425.702,39	15.018.762,77	42,66%
60	Forderungen an Banken	11.623.531,16	11.921.053,71	-2,50%
70	Forderungen an Kunden	79.223.202,26	77.656.928,14	2,02%
110	Sachanlagen	2.092.663,61	2.148.347,79	-2,59%
120	Immaterielle Vermögenswerte	3.373,06	2.331,92	44,65%
130	Steuerforderungen	314.982,67	248.283,72	26,86%
	a) laufende	*102.664,81*	*81.630,00*	25,77%
	b) vorausbezahlte	*212.317,86*	*166.653,72*	27,40%
	davon Gesetz 214/2011	*166.266,37*	*146.866,65*	13,21%
150	Sonstige Vermögenswerte	382.107,68	333.835,57	14,46%
Summe der Aktiva		**116.998.633,65**	**109.845.719,59**	**6,51%**

BILANZ 2015				
Posten der Verbindlichkeiten und des Eigenkapitals		**31.12.2015**	**31.12.2014**	**Veränderung**
10	Verbindlichkeiten gegenüber Banken	4.954.448,54	4.943.428,80	0,22%
20	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	91.431.930,32	85.456.713,84	6,99%
80	Steuerverbindlichkeiten	196.048,59	207.218,45	-5,39%
	a) laufende	*62.641,00*	*16.614,21*	277,03%
	b) aufgeschobene	*133.407,59*	*190.604,24*	-30,01%
100	Sonstige Verbindlichkeiten	3.075.192,24	2.315.193,61	32,83%
110	Personalabfertigungsfonds	822.861,94	889.885,10	-7,53%
120	Rückstellung für Risiken und Verpflichtungen	36.246,20	33.584,20	7,93%
	b) Sonstige Rückstellungen	*36.246,20*	*33.584,20*	7,93%
130	Bewertungsrücklagen	313.331,08	338.531,03	-7,44%
160	Rücklagen	15.601.873,48	15.177.214,69	2,80%
170	Emissionsaufpreis	19.431,87	18.052,51	7,64%
180	Kapital	2.399,40	2.355,54	1,86%
200	Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres (+/-)	544.869,99	463.541,82	17,54%
Summe der Verbindlichkeiten und Eigenkapitalposten		**116.998.633,65**	**109.845.719,59**	**6,51%**

Geschäftsergebnis 2015

Im Vergleich zum Vorjahr haben vor allem drei Positionen zum veränderten Ergebnis geführt:

- außerordentliche Dividenden der Raiffeisen Landesbank im Zuge der Kapitalerhöhung,
- Kursgewinne durch die Veräußerung von eigenen Wertpapieren
- und die leicht gesenkte Steuerbelastung.

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2015

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG				
Posten		**31.12.2015**	**31.12.2014**	**Veränderung**
10	Zinserträge und ähnliche Erträge	3.415.586,56	3.522.498,78	-3,04%
20	Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	(864.769,54)	(1.045.667,28)	-17,30%
30	**Zinsüberschuss**	**2.550.817,02**	**2.476.831,50**	2,99%
40	Provisionserträge	724.113,42	682.859,87	6,04%
50	Provisionsaufwendungen	(121.632,85)	(109.522,31)	11,06%
60	**Provisionsüberschuss**	**602.480,57**	**573.337,56**	5,08%
70	Dividenden und ähnliche Erträge	62.850,00	180.000,00	-65,08%
80	Nettoergebnis aus der Handelstätigkeit	2.574,12	1.787,27	44,03%
100	Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf oder Rückkauf von:	451.681,43	128.287,12	252,09%
	b) zur Veräußerung verfügbare aktive Finanzinstrumente	*451.681,43*	*128.287,13*	252,09%
	d) passiven Finanzinstrumenten	*0,00*	*(0,01)*	-100,00%
120	**Bruttoertragsspanne**	**3.670.403,14**	**3.360.243,45**	9,23%
130	Nettoergebnis aus Wertminderungen/ Wiederaufwertungen von:	(389.913,71)	(221.029,34)	76,41%
	a) Forderungen	*(241.365,06)*	*(161.907,98)*	49,08%
	d) sonstige Finanzgeschäfte	*(148.548,65)*	*(59.121,36)*	151,26%
140	**Nettoergebnis der Finanzgebarung**	**3.280.489,43**	**3.139.214,11**	4,50%
150	Verwaltungsaufwendungen	(2.770.303,02)	(2.724.128,21)	1,70%
	a) Personalaufwand	*(1.539.001,05)*	*(1.526.438,45)*	0,82%
	b) Sonstige Verwaltungsaufwendungen	*(1.231.301,97)*	*(1.197.689,76)*	2,81%
170	Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/ Wiederaufwertungen auf Sachanlagen	(148.991,81)	(157.302,58)	-5,28%
180	Nettoergebnis aus Wertberichtigungen/ Wiederaufwertungen auf immaterielle Vermögenswerte	(4.018,45)	(2.685,56)	49,63%
190	Sonstige betriebliche Aufwendungen/ Erträge	277.818,70	287.589,93	-3,40%
200	**Betriebskosten**	**(2.645.494,58)**	**(2.596.526,42)**	1,89%
240	Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf von Anlagegütern	20,00	84,00	-76,19%
250	**Gewinn (Verlust) vor Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**635.014,85**	**542.771,69**	16,99%
260	Steuern auf das Betriebsergebnis aus der laufenden Geschäftstätigkeit	(90.144,86)	(79.229,87)	13,78%
270	**Gewinn (Verlust) nach Steuern aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**544.869,99**	**463.541,82**	17,54%
290	**Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres**	**544.869,99**	**463.541,82**	17,54%

Raiffeisenkasse Hochpustertal
Pflegplatz 3
I-39038 Innichen
Tel. +39 0474 / 913 177
Fax +39 0474 / 916 098
E-Mail: rk.hochpustertal@raiffeisen.it

www.raiffeisen.it

Raiffeisen Raiffeisenkasse Hochpustertal